

ARBEITSVORLAGE

Amt / Abteilung	Sachbearbeiter/in	Telefon	Datum
Leitung des Amtes Planen	Heike Klein, Lena Beck	9745-12	10.11.2020
Registraturnummer	103.53	Seiten 5	Anlagen 0
Beratung / Beschlussfassung	öffentlich	nichtöffentlich	Sitzung
Gemeinderat	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	24.11.2020
Verwaltungsausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	10

VERHANDLUNGSGEGENSTAND

Sachstandsbericht Asylbewerberunterbringung

I. Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Vorlage bewirkt Ausgaben	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Deckungsmittel sind bereit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Außer- bzw. überplanmäßige Ausgaben	¹ <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Finanzierungsnachweis liegt bei	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. Zusammenfassung

Die Vorlage informiert über die Anzahl der in der Anschlussunterbringung wohnhaften Flüchtlinge, deren Herkunftsländer und den noch vorhandenen Unterbringungskapazitäten.

III. Sachdarstellung und Begründung:

Stand November 2020 sind in der Gemeinde Ingersheim insgesamt 89 zugewiesene Flüchtlinge untergebracht.

Unterbringungssituation

In den gemeindeeigenen Obdachlosenunterkünften sind 42 Personen im Gröninger Weg 999 und 14 Personen in derENZstr. 8 untergebracht.

Weitere 14 Personen sind in gemeindeeigenen Wohnungen, die nicht als Obdachlosenunterkünfte gewidmet sind, untergebracht. Davon sind elf Personen in der Blumenstr. 1 und drei Personen in der Pfarrgasse 3 (Wohnung Schönblickkindergarten).

In privaten Mietverhältnissen sind zwölf Personen.

Vor Fertigstellung unserer Obdachlosenunterkunft Gröninger Weg 999 im September 2018 wurden im Rahmen der Amtshilfe, sieben Personen in Unterkünften der Stadt Bietigheim-Bissingen untergebracht. Diese sieben Personen wurden auf unsere Quote, die wir erfüllen müssen, angerechnet.

Auflistung der Herkunftsländer nach gemeindeeigenen Unterkünften

Gröninger Weg 999

- 13 afghanisch
- 10 irakisch
- 8 gambisch
- 1 syrisch
- 1 nigerianisch

Hiervon ist eine siebenköpfige Familie untergebracht.

ENZstr. 8

- 5 afghanisch
- 4 nigerianisch
- 2 indisch
- 1 libanesisch
- 1 syrisch
- 1 georgisch

In derENZstraße 8 ist eine fünfköpfige Familie und eine vierköpfige Familie untergebracht.

In der **Blumenstr. 1** sind zwei Familien aus den Herkunftsländern Irak und Syrien untergebracht

Aus Eritrea ist eine alleinerziehende Mutter mit zwei Kindern in der **Pfarrgasse 3** wohnhaft.

Unterbringungskapazitäten

Im Gröninger Weg 999 besteht noch eine Aufnahmekapazität von 25 Personen.

In derENZstr. 8 ist die Kapazität für die Anschlussunterbringung erschöpft.

Zwei Wohnung müssen freigehalten werden, hiervon eine Wohnung für eine eventuelle unfreiwillige Obdachlosigkeit und eine Wohnung als Corona- Quarantäne- Wohnung.

Seitherige Zuweisungen des Landkreises

Anschlussunterbringung 2018

Anzahl zuzuweisender Flüchtlinge 2018	35
Rückstand aus 2017	10
<hr/>	<hr/>
Aufnahme 2018	45

Anschlussunterbringung 2019

Anzahl zuzuweisender Flüchtlinge 2019	12
Rückstand aus 2018	13
<hr/>	<hr/>
Aufnahme 2019	25

Anschlussunterbringung 2020

Anzahl zuzuweisender Flüchtlinge 2020	11
Rückstand aus 2019	0
<hr/>	<hr/>
Aufnahme 2020	11

Die Zuweisungen für das Jahr 2021 sind noch nicht bekannt.

Sonstige Informationen

Regelmäßige Sprechstunden finden 2 x wöchentlich durch die Integrationsbeauftragte des Landratsamtes Ludwigsburg im Gröninger Weg 999 statt.

Momentan werden die Sprechstunden auf Grund des Lockdown Lights ausgesetzt.

Für die Gebäude Enzstr. 8 und Gröninger Weg 999 ist ein Hausmeister täglich vor Ort.

Die allgemeinen Hausmeistertätigkeiten werden täglich im Rahmen von zwei bis vier Stunden in den gemeindeeigenen Obdachlosenunterkünften durch einen Bauhofmitarbeiter ausgeführt.

Die gemeindeeigene Obdachlosenunterkunft in der Kirchgasse 15 ist derzeit noch verpachtet. Ab Juli 2021 wird dieses Gebäude wieder von der Gemeinde Ingersheim als Obdachlosenunterkunft genutzt und auch verwaltet.



Simone Lehnert
Bürgermeisterin